

Erstes Kapitel.

Obgleich der Harz ein Massengebirge ist, hat er doch seine Berg- und Hügelreihen, die wilde Schluchten oder liebliche Thäler wie mit Liebesarmen umschließen und nur den Waldbächen gestatten, durch ihre großen, granitnen Fingerspalten zu schlüpfen. — Auf einer solchen Hügelreihe lehnt ein stolzer Felsen, an dessen Fuß sich mit Flechten und Moos bezogene Steinblöcke schmiegen und der, sich schroff absenkend, dicht an den Rand des Hügels getreten zu sein scheint, um auf das Thal darunter und den netten, kleinen Ort darin gehörig Acht haben zu können. Wie gesagt, er sieht wie der Wächter des Thales aus und scheint sich um Nichts zu bekümmern, als was darin vorgeht, wenigstens erschien er einem jungen Mädchen so, welches auf einem der alten Steine saß und ihn ernsthaft betrachtete.

„Ich möchte wohl wissen,“ sagte sie nach einer langen Musterung des Felsens, „ob mein alter, stummer